

2760

Butterick®

EINFACHE ANLEITUNG ZUR VERWENDUNG
DES SCHNITTMUSTERS

1. MUSTERTEILE AUSWÄHLEN. Die Teile, die Sie für jedes Modell benötigen, sind unter dem Schnittmusterdiagramm aufgeführt.

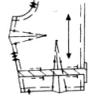
2. VERGLEICHEN SIE IHRE KÖRPERMASSE mit den Standardmaßen auf dem Schnittmusterumschlag. Nahtzugaben für Stil und Komfort sind im Schnittmuster enthalten.

3. NEHMEN SIE, falls erforderlich, ÄNDERUNGEN am Schnittmuster VOR. Die Schnittmusterstücke zeigen an, wo Sie verlängern oder verkürzen müssen.

ZUM KÜRZEN falten Sie das Schnittmuster an der Anpassungslinie (=); falten Sie das gewünschte Maß und stecken Sie es fest. Korrigieren Sie die Nahtlinie und die Abnäherlinien wie gezeigt.



ZUM VERLÄNGERN schneiden Sie das Schnittmuster an der Anpassungslinie (=) ein; legen Sie Papier darunter. Breiten Sie das Muster auf das erforderliche Maß aus. Stecken Sie das Schnittmuster auf das Papier. Korrigieren Sie die Naht- und Abnäherlinien.



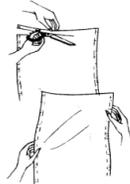
Passen Sie alle entsprechenden Teile, wie z.B. die Besätze, an. Nähen Sie die Knopflöcher nach, falls erforderlich.

Für weitere Änderungen, siehe das BUTTERICK NÄHBUCH.

4. BEREITEN SIE IHREN STOFF VOR. Achten Sie darauf, dass Stoffe, Einlagen und Innenfutter vor dem Zuschneiden eingeschumpft sind. Bügeln Sie den Stoff, um Falten und Knickspuren zu entfernen.

ZUM BEGRADIGEN DER STOFFENDEN schneiden Sie die Webkante ein; ziehen Sie einen Querschnitt und schneiden Sie dann entlang des gezogenen Fadens.

ZUM BEGRADIGEN DES FADENLAUFS falten Sie den Stoff flach, von Kante zu Kante. Wenn die Enden nicht gleichmäßig aufeinandertreffen, falten Sie den Stoff auseinander und ziehen oder bügeln Sie ihn an der Schräge, bis er gerade ist.



5. KREISEN SIE DAS ZUSCHNEIDEPLAN, das Sie für das Modell, die Größe und die Breite des Stoffes verwenden werden. **Prüfen Sie den Stoff auf Strichrichtung, auch auf das Muster oben und unten.** (Siehe Layouts unten.)

Wenn die doppelte Dicke des Stoffes angegeben ist, falten Sie die rechten Seiten des Stoffes zusammen, die Webkanten müssen übereinstimmen oder parallel sein.

Wenn ein Schnittmusterstück Schnitt 1 anzeigt, legen Sie die bedruckte Seite des Musters auf die rechte Seite des Stoffes.

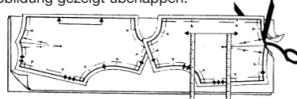
Wenn ein Schnittmusterstück mehr als einmal aus einer einzigen Stoffdicke geschnitten wird, achten Sie darauf, das Schnittmusterstück umzudrehen, damit sowohl ein rechter als auch ein linker Abschnitt geschnitten wird.

Wenn ein Schnittmusterstück über die Falte des Stoffes hinausragt, schneiden Sie alle anderen Teile ab, öffnen Sie dann den Stoff und schneiden Sie das verbleibende Teil zu.

Wenn ein Schnittmusterstück an der Falte geschnitten werden soll, legen Sie die Faltenlinie auf die gefaltete Kante des Stoffes.

6. LEGEN SIE DAS MUSTER so auf den Stoff, dass die Fadenlaufmarkierungen parallel zur Webkante verlaufen. Prüfen Sie mit einem Lineal an zwei Punkten, ob die Maße vom Fadenlauf bis zur Webkante gleich sind. **STECKEN SIE DAS MUSTER** auf den Stoff. Die Ränder dürfen sich wie in der Abbildung gezeigt überlappen.

7. SCHNEIDEN SIE entlang der auf dem Schnittmuster aufgedruckten Scherenschnittlinie. **Schneiden Sie die Kerben nach außen.**



8. STOFF MARKIEREN. Übertragen Sie die Markierungen auf den Stoff, bevor Sie das Schnittmuster herausnehmen. Verwenden Sie Heftfäden, um die Linien der vorderen und hinteren Mitte zu markieren. Für andere Markierungen verwenden Sie Schneiderstifte, Pauscheisen oder Schneiderkreide je nach Stoff.

SCHNEIDERNÄHTE Verwenden Sie einen langen doppelten Faden. Führen Sie zwei Stiche durch beide Stofflagen, wo die Markierungen benötigt werden, so dass lange Schlaufen entstehen. Schneiden Sie die Schlaufen ab und entfernen Sie das Muster vorsichtig. Trennen Sie den Stoff und schneiden Sie die Fäden zwischen den beiden Lagen ab, so dass auf jedem Stoffstück ein Büschel zurückbleibt.



PAUSIERRAD UND SCHNEIDERKOHLEPAPIER. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Pauspapier. Benutzen Sie das Lineal als Vorlage für gerade Linien. **Markieren Sie immer die linke Seite des Stoffes.** Wenn eine Markierung auf der rechten Seite des Stoffes erforderlich ist, heften Sie durch die Pausemarken.

9. BEFOLGEN SIE DIE SCHRITT-FÜR-SCHRITT-ANLEITUNG AUF DER RÜCKSEITE DIESES BLATTES FÜR DIE KONSTRUKTIONSDetails.

KENNEN SIE IHRE MUSTERMARKIERUNGEN UND SYMBOLE

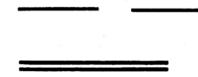
FADENLAUF zeigt den geraden Längs- oder Querschnitt des Stoffes an. Legen Sie das Schnittmuster so, dass die Enden der Pfeile den gleichen Abstand zur Webkante oder zum geraden Faden haben.



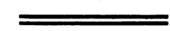
FALTENLINIE zeigt an, dass die gedruckte Linie auf dem Schnittmusterstück auf die Faltenkante des Stoffes gelegt werden soll. **Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie.**



UNTERBROCHENE LINIE ist die Stepplinie.



ÄNDERUNGSLINIE zeigt an, wo Sie Ihr Schnittmuster verlängern oder verkürzen müssen.



SCHERE zeigt die genaue **SCHNITTLINIE** auf jedem Schnittmusterstück.



KERBEN zeigen die passenden Punkte für eine genaue Nahtverbindung an. Die Nummern auf den Kerben entsprechen den zu verbindenden Nähten.



ABNÄHERN werden entlang der durchgezogenen Linie gefaltet und entlang der gestrichelten Linie genäht.



Wenn nicht anders angegeben, gilt für alle Butterick-Muster eine **NAHTZUGABE** von 1.6 cm.

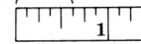
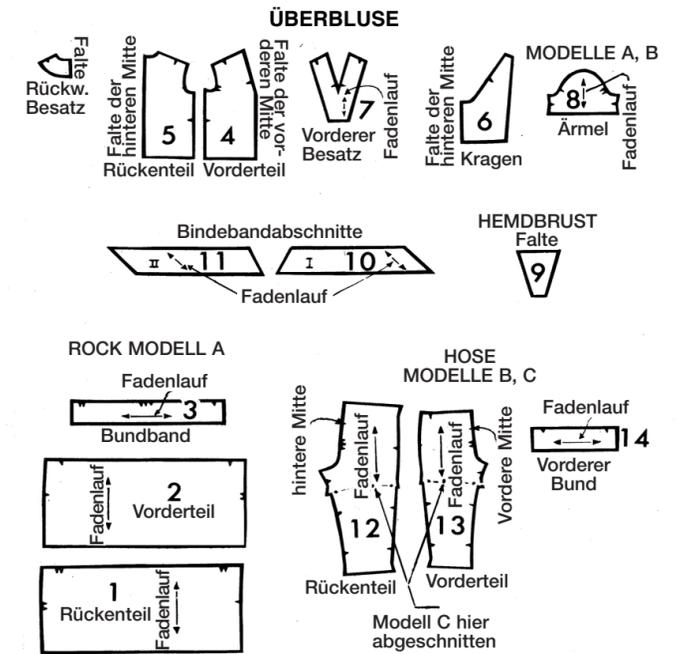


DIAGRAMM VON 15 SCHNITTMUSTERTEILEN



VOR DEM ZUSCHNEIDEN - VERGLEICHEN SIE DIE MUSTERTEILE MIT DEN LAYOUTS PRÜFEN SIE DEN STOFF AUF STRICHRICHTUNG - AUCH DAS MUSTER OBEN UND UNTEN

GESTRICHELTE LINIEN AUF DEN SCHNITTMUSTERN ZEIGEN AN, DASS DAS SCHNITTMUSTERTEIL MEHR ALS EINMAL ZUGESCHNITTEN WURDE MUSTERTEILE, DIE IN DEN GRUNDRISSEN SCHATTIERT SIND, MÜSSEN MIT DER VORDERSEITE NACH UNTEN GELEGT WERDEN

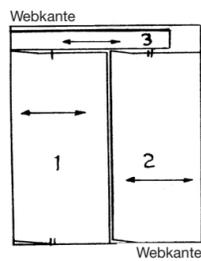
HINWEISE ZUM SCHNEIDEN
MODELLE A, B UND C - ÜBERBLUSE
VORD. BESATZ, BINDEBANDABSCHNITT I, BINDEBANDABSCHNITT II - Schneiden Sie jeweils eines mit dem Schnittmuster nach oben auf der rechten Stoffseite zu.
MODELL A - ROCK
ROCKRÜCKENTEIL, ROCKVORDERTEIL, BUND (ROCK) - Jeweils eines mit dem Schnittmuster nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zuschneiden.
MODELLE B UND C
VORD. BUND (HOSE) - Schneiden Sie eines mit dem Muster nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

MODELL A (KEINE STRICHRICHTUNG)

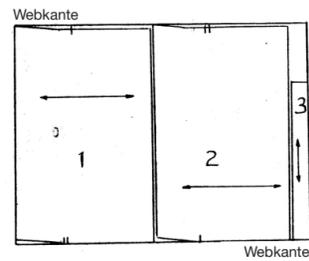
TEILE: 1, 2, 3

ROCK

89-91 cm STOFF GRÖSSEN 2-3
112-114 cm STOFF ALLE GRÖSSEN



89-91 cm STOFF GRÖSSEN 4-5-6-8

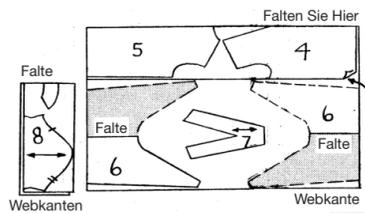


MODELLE A UND B (KEINE STRICHTRICHTUNG)

TEILE 4, 5, 6, 7, 8 und rückw. Besatz verwenden

ÜBERBLUSE

89-91 cm STOFF ALLE GRÖSSEN

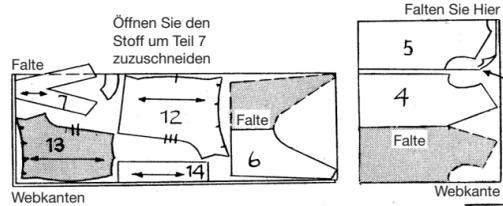


MODELL C (KEINE STRICHTRICHTUNG)

TEILE 4, 5, 6, 7, 12, 13, 14 und rückw. Besatz verwenden

ÜBERBLUSE UND SHORTS

89-91 cm STOFF ALLE GRÖSSEN

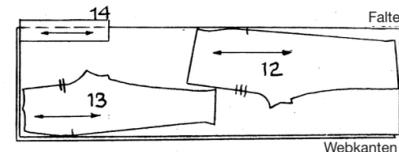


MODELL B (KEINE STRICHTRICHTUNG)

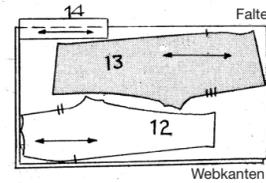
TEILE: 12, 13, 14

LANGE HOSE

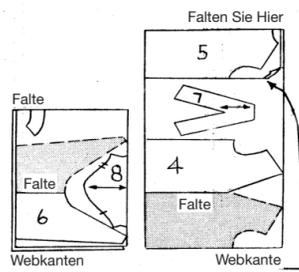
89-91 cm STOFF ALLE GRÖSSEN



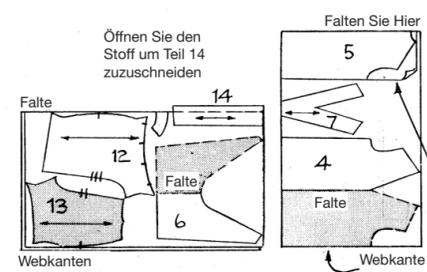
112-114 cm STOFF ALLE GRÖSSEN



112-114 cm STOFF ALLE GRÖSSEN



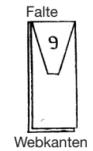
112-114 cm STOFF ALLE GRÖSSEN



ALLE MODELLE (KEINE STRICHTRICHTUNG)

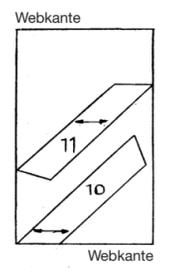
HEMDBRUST

89-91 cm STOFF ALLE GRÖSSEN



BINDEBAND

89-91 cm STOFF ALLE GRÖSSEN



Befolgen Sie diese einfachen Anleitungen Schritt Für Schritt

Die schattierten Teile zeigen die rechte Seite des Stoffes

ZUM ANBRINGEN FESTSTECKEN ODER HEFTEN

Die Nahtzugabe beträgt 1.6 cm. Passen Sie alle Kerben. Die entsprechenden Nummern befinden sich auf dem gedruckten Muster.

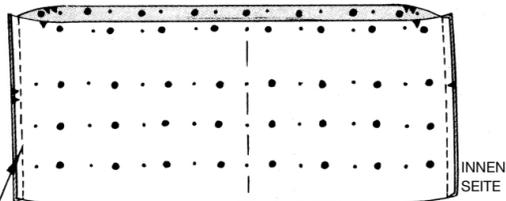
2760



Versäubern Sie mit einer Zackschere oder steppen Sie die Nähte knappkantig.

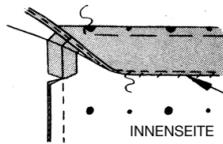
SCHRITT 1 MODELL A ROCK

Hinweis: Um scharfe Falten zu erhalten, wird der Rock gesäumt, bevor die Falten gelegt werden. Prüfen Sie die Länge des Rocks vor dem Säumen sorgfältig.

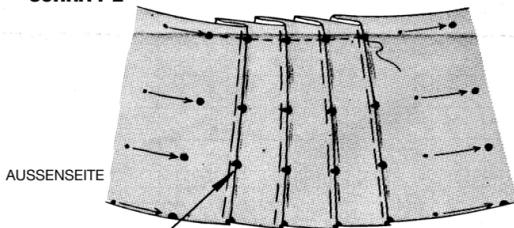


Nähen Sie das RÜCKENTEIL an das VORDERTEIL an den Seitennähten. Bügeln Sie die Nähte nicht auf.

SAUM - Schlagen Sie 7.5 cm entlang der Unterkante des Rocks um; stecken. Schneiden Sie die Faltennähte oben am Saum ein; bügeln Sie die Nähte unterhalb der Kerben. Heften Sie dicht an der Saumfalte und entfernen Sie die Stecknadeln. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante nach unten; nähen Sie. Machen Sie einen Blindstichsaum; bügeln.



SCHRITT 2



Um Falten zu machen, falten Sie auf der Außenseite entlang der Linien der kleinen Punkte; bringen Sie die Falten zu den Linien der mittleren Punkte. Heften Sie dicht an den Falten; bügeln. Nähen Sie entlang der Nahtlinie über die Oberkante der Falten.

SCHRITT 3 BUND

Nähen Sie die Naht im BUND; bügeln Sie die Naht auf. Drehen Sie die Nahtzugabe an der nicht eingekerbten Kante nach unten; bügeln Sie. Stecken Sie die rechte Seite des Bunds an der Innenseite des Rocks fest, wobei die Kerben übereinstimmen und legen Sie einen kleinen Punkt in der hinteren Mitte und einen mittleren Punkt in der vorderen Mitte; heften. Nähen Sie die Naht. Beschneiden Sie die Naht auf 1.6 cm. Ziehen Sie den Bund nach oben; bügeln Sie die Naht zum Band hin.

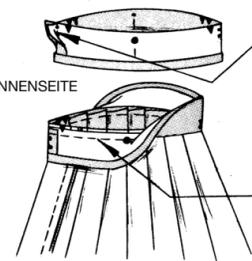
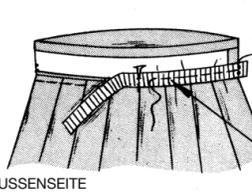


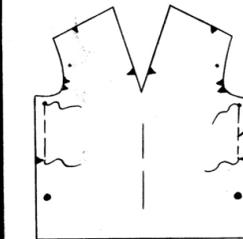
TABELLE FÜR DEN ZUSCHNITT VON GUMMIBÄNDERN

GRÖSSE	2	3	4	5	6	8
ZUSCHNITT	9 3/4"	10"	10 1/4"	10 1/2"	10 3/4"	11 1/4"

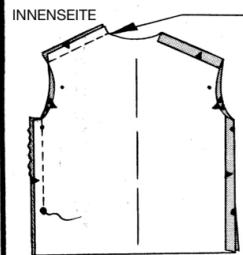


Falten Sie das Gummiband in der Hälfte, markieren Sie die Falte als hintere Mitte. Legen Sie eine Kante des Gummibands entlang der Faltenlinie auf die Innenseite des Bunds, so dass sie mit der rückwärtigen Mitte übereinstimmt und die Enden 1.3 cm über die doppelten kleinen Punkte hinausragen. Nähen Sie die Enden und entlang der Mitte des Gummibands wie gezeigt, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen. Falten Sie das Band in der Hälfte und heften Sie es über die Naht. Steppen Sie die Kante fest ab.

SCHRITT 4 ÜBERBLUSE

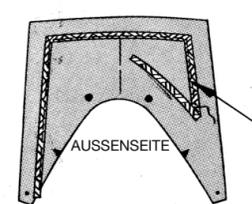


Nähen Sie eine Reihe Kräuselstiche an den Unterarmkanten des VORDERTEILS entlang der Nahtlinie zwischen der Kerbe und dem kleinen Punkt.

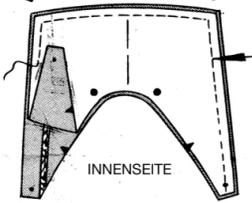


Nähen Sie an den Schulternähten das RÜCKENTEIL an das Vorderteil. Stecken Sie die Achselnähte, die Kerben und die kleinen und mittleren Punkte zusammen. Ziehen Sie den Kräuselfaden, um die Fülle einzuhalten; heften Sie. Nähen Sie zum mittleren Punkt. Bügeln Sie die Nähte auf.

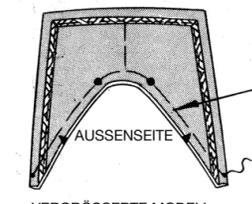
SCHRITT 5 KRAGEN



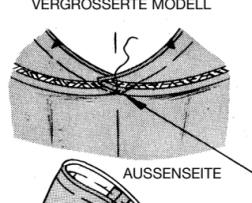
Legen Sie eine Kante der Borte 2.5 cm von den nicht eingekerbten Kanten eines Abschnitts des KRAGENS entfernt, falten Sie die Fülle an den Ecken heraus und heften Sie sie fest.



Nähen Sie die Kragenabschnitte rechts auf rechts zusammen, lassen Sie dabei die eingekerbte Kante offen. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

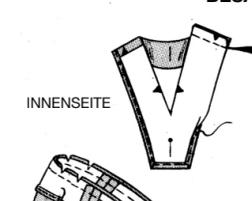


Wenden Sie; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

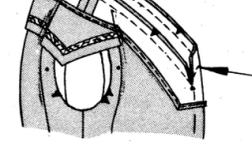


Stecken Sie den Kragen an der Halskante fest, wobei die hinteren Mitten und Kerben übereinstimmen, legen Sie dabei die mittleren Punkte an den Schulternähte; lappen Sie die Enden des Kragens in der vorderen Mitte, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Heften.

SCHRITT 6 BESÄTZE

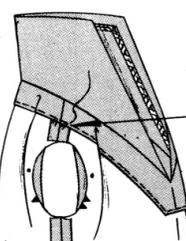


Nähen Sie das RÜCKENTEIL AN DAS VORDERTEIL an den Schulternähten. Aufbügeln. Schlagen Sie 6 mm an den Innenkanten nach unten; nähen.



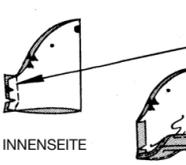
Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts auf die Überbluse, wobei die Mitten, Nähte, Kerben und kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Halskante. Schlitzten Sie bis zum kleinen Punkt in der vorderen Mitte. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurve ein.

INNENSEITE

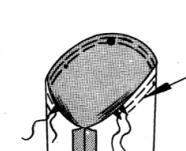


Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Heften Sie an den Schulternähten.

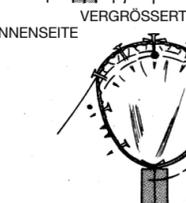
SCHRITT 7 ÄRMEL UND ARMAUSSCHNITNAHT



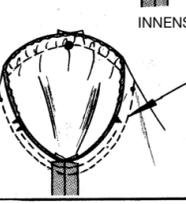
Nähen Sie die Unterarmnaht im ÄRMEL. Schneiden Sie die an der Saumlinie ein; bügeln Sie die Naht auf.



Wenden Sie 6 mm an der unteren Kante nach unten; nähen. Wenden Sie entlang der Saumlinie nach innen; bügeln. Machen Sie einen Blindstichsaum.



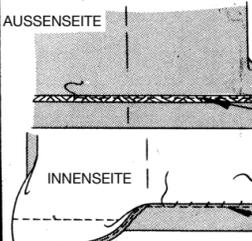
Machen Sie eine Reihe Kräuselstiche entlang der Nahtlinie zwischen den Kerben. Bringen Sie eine weitere Reihe 6 mm darüber an.



Stecken Sie den Ärmel im Armausschnitt fest, wobei die Kerben und Achselnähte und kleine Punkte übereinstimmen, und platzieren Sie den mittleren Punkt an der Schulternäht. Ziehen Sie am Kräuselfaden, um die Fülle einzuhalten. Befestigen Sie die Fäden, heften Sie.

Nähen Sie die Naht. Fügen Sie eine zweite Nahtreihe 6 mm von der ersten unterhalb der Kerben hinzu. Schneiden Sie die Kurve unterhalb der Kerben ein. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin.

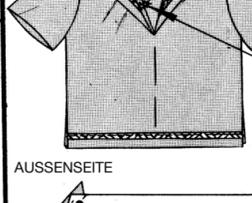
SCHRITT 8 VERGRÖßERTES MODELL



Ziehen Sie die Nahtzugaben an den Unterarmkanten wie gezeigt heraus. Legen Sie eine Kante der Borte wie gezeigt 4.6 cm von den unteren Schnittkanten der Überbluse entfernt an; heften Sie sie fest. Nähen Sie fest.



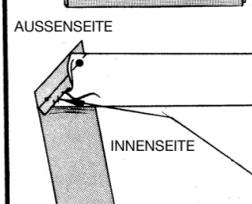
Wenden Sie 6 mm an den unteren Kanten der Überbluse nach unten; nähen. Wenden Sie entlang der Saumlinie nach innen; bügeln Sie. Nähen Sie den Saum mit Blindstichen fest.



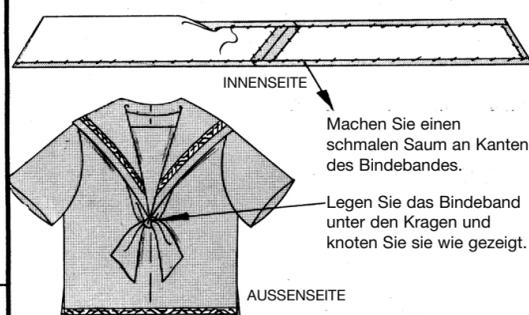
Wenden Sie die Nahtzugaben nach innen, wenden Sie die Schnittkante nach unten; bügeln. Nähen Sie den Saum mit Blindstichen fest.

Falten Sie HEMDBRUST in der Hälfte, rechts auf rechts. Nähen Sie, lassen Sie eine Öffnung. Beschneiden Sie die Naht und die Ecken.

Wenden Sie; bügeln Sie. Säumen Sie die Öffnung. Befestigen Sie die Knopfleiste an dem vord. Besatz mit Druckknöpfen an den mittleren Punkten.



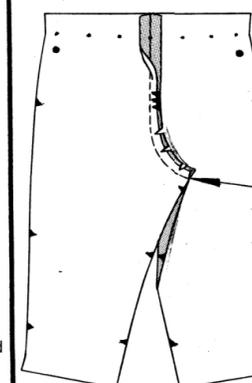
Nähen Sie BINDEBANDABSCHNITT 1 an BINDEBANDABSCHNITT 11, wobei die kleinen und mittleren Punkte übereinstimmen. Drehen Sie die Schnittkanten der Nahtzugaben 6 mm nach unten und säumen Sie sie fest.



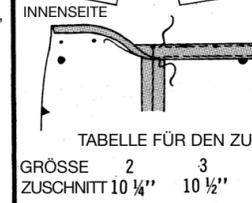
Machen Sie einen schmalen Saum an Kanten des Bindebandes.

Legen Sie das Bindeband unter den Kragen und knoten Sie sie wie gezeigt.

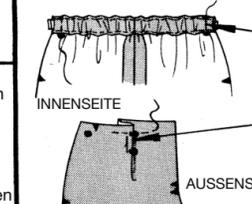
SCHRITT 1 MODELL B HOSE



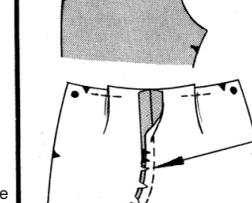
Nähen Sie die RÜCKENTEILE an der hinteren Mittelnäht zusammen. Schneiden Sie die Kurve ein; bügeln Sie die Naht auf.



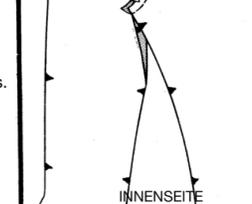
Drehen Sie 1.6 cm an der oberen Kante nach unten; bügeln Sie. Wenden Sie entlang der Linie der kleinen Punkte nach innen, so dass ein Tunnel entsteht. Nähen Sie dicht an der Ober- und Unterkante des Tunnels.



Stecken Sie das Gummiband durch den Tunnel. Nähen Sie die Enden fest.

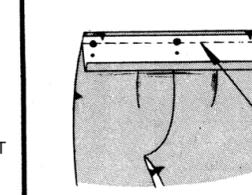


Für eine Falte an der VORDERSEITE entlang der kleinen Punkte falten; die Falten zu den mittleren Punkten bringen. Heften Sie dicht an der Falte. Nähen Sie über obere Kante der Falte entlang der Nahtlinie.



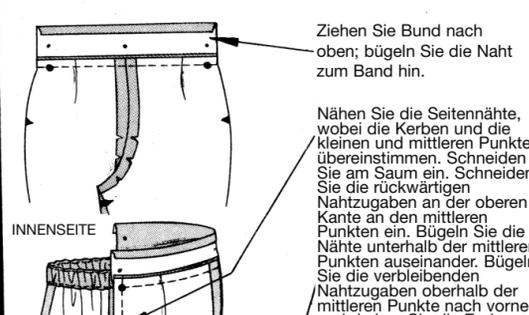
Nähen Sie die vordere Mittelnäht. Schneiden Sie die Kurve ein; bügeln Sie die Naht auf.

SCHRITT 2

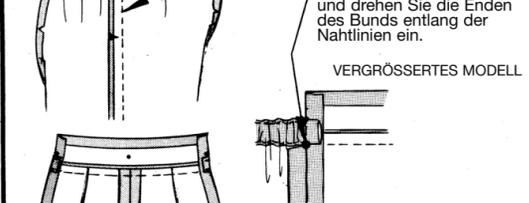


Drehen Sie die lange, nicht eingekerbte Kante des VORD. BUNDES 6 mm nach unten; bügeln.

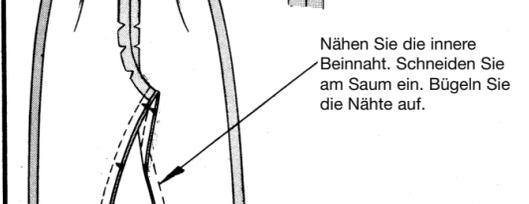
Stecken Sie den Bund rechts auf rechts auf die vordere Hose, wobei die Kerben und mittleren Punkte übereinstimmen und der mittlere Punkt in der vorderen Mitte platziert wird. Nähen Sie.



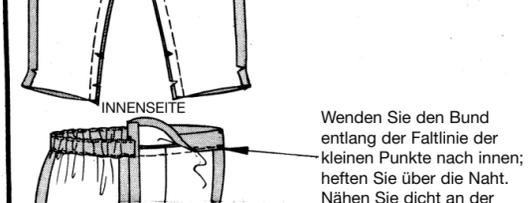
Ziehen Sie Bund nach oben; bügeln Sie die Naht zum Band hin.



Nähen Sie die Seitennähte, wobei die Kerben und die kleinen und mittleren Punkte übereinstimmen. Schneiden Sie am Saum ein. Schneiden Sie die rückwärtigen Nahtzugaben an der oberen Kante an den mittleren Punkten ein. Bügeln Sie die Nähte unterhalb der mittleren Punkten auseinander. Bügeln Sie die verbleibenden Nahtzugaben oberhalb der mittleren Punkte nach vorne und drehen Sie die Enden des Bunds entlang der Nahtlinien ein.



Nähen Sie die innere Beinnaht. Schneiden Sie am Saum ein. Bügeln Sie die Nähte auf.



Wenden Sie den Bund entlang der Falllinie der kleinen Punkte nach innen; heften Sie über die Naht. Nähen Sie dicht an der Kante und über die Enden hinweg.

SCHRITT 3

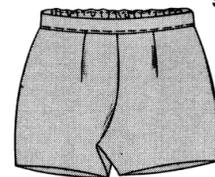


Schlagen Sie die untere Kante der Hose 6 mm nach unten; nähen. Wenden Sie entlang der Saumlinie nach innen; bügeln Sie. Machen Sie einen Blindstichsaum.

ÜBERBLUSE

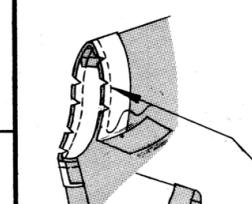
Nähen Sie wie bei Modell A, Schritte 4 bis 8.

MODELL C SHORTS

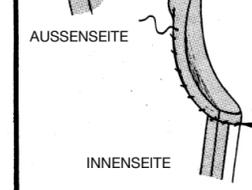


Fahren Sie wie bei Hose, Modell B, Schritte 1 bis 3.

ÜBERBLUSE



Nähen Sie wie bei Modell A, Schritte 4 bis 6.

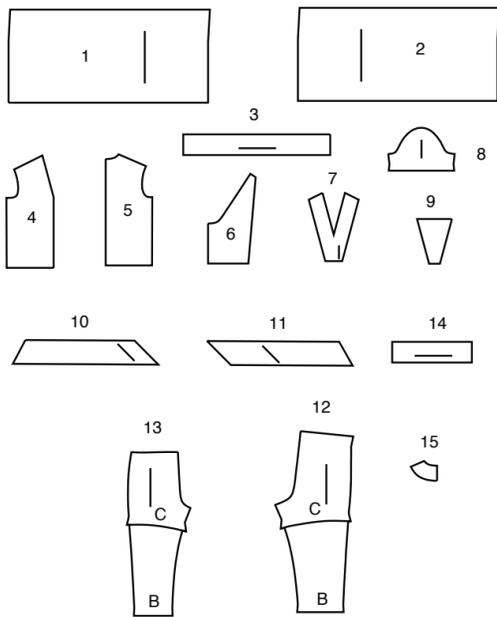


Schneiden Sie Schrägstreifen für die Besätze in der Breite der Armlochkanten plus 2.5 cm zu. Stecken Sie den Schrägstreifen rechts auf rechts an die Armlochkante, die Schnittkanten sind gleichmäßig, drehen Sie ihn ein und lappen Sie ein Ende an der Achselnaht; heften Sie ihn. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht. Beschneiden Sie die Naht, schneiden Sie die Kurven ein.

Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Drehen Sie die Schnittkante 6 mm nach unten; säumen Sie sie fest.

Fahren Sie wie bei Modell A, Schritt 8 fort.

ZUSÄTZLICHE LAYOUTS FÜR DEN ZUSCHNITT



- 1 ROCKRÜCKENTEIL - A
- 2 ROCKVORDERTEIL - A
- 3 BUND - A (ROCK)
- 4 VORD. ÜBERBLUSE
- 5 RÜCKW. ÜBERBLUSE
- 6 KRAGEN
- 7 VORD. BESATZ
- 8 ÄRMEL - A,B
- 9 HEMDBRUST
- 10 BINDEBAND (ABSCHNITT 1)
- 11 BINDEBAND (ABSCHNITT 2)
- 12 HOSENRÜCKENTEIL - B,C
- 13 HOSENVORDERTEIL - B,C
- 14 BUND - A (HOSE)
- 15 RÜCKW. BESATZ

Größen	2	3	4	5	6	7	8
MASSNAHMEN DES FERTIGEN KLEIDUNGSTÜCKS (einschließlich Designzugabe und Tragekomfort)							
Modell A,B,C Brust (Überbluse)							
	64	66	68	71	74	76	79
Modell B,C Hüftweite (Hose, Shorts)							
	68	71	74	76	79	81	84
Breite, Unterkante							
Modell A,B,C Überbluse							
	64	66	68	71	74	76	79
Breite, jedes Bein							
Modell B Hose	25,5	26,5	27	28	29,5	30,5	32
Modell C Shorts	39,5	41,5	43	45	47	49	51
Fertige Rückenlänge ab Halsansatz							
Modell A,B,C Überbluse	32,5	34	36	38	40	42	44
Fertige Rückenlänge ab Taille							
Modell A Rock	24,5	27	29	30,5	32,5	34	36
Fertige Seitenlänge ab Taille							
Modell B Hose	53	57	61	65	68	72	76
Modell C Shorts	24,5	25,7	27	27,6	29	29,6	30,5

BODY MEASUREMENTS / MESURES DU CORPS

Größe	Kinder						
	2	3	4	5	6	7	8
Oberweite (cm)	53	56	58,5	61	63,5	66	68,5
Taille	51	52	53,5	54,5	56	58,5	59,5
Hüftes	—	—	61	63,5	66	68,5	71
Rücken - Hals zu Taille	22	23	24	25,5	26,5	29	30,5

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
 * = MIT UMBRUCH
 ** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

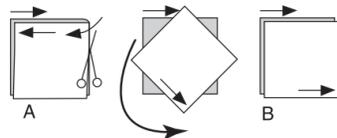
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).

★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

LAYOUT-SCHLÜSSEL FÜR DEN STOFFZUSCHNITT

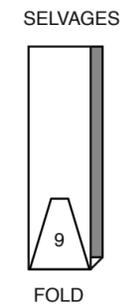
FOLD = STOFFBRUCH
 SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
 SINGLE THICKNESS = EINLAGIG

MODELL A,B,C KONTRAST 1 (HEMDBRUST)

SCHNITT-TEIL 9

45" (115CM)*

AG

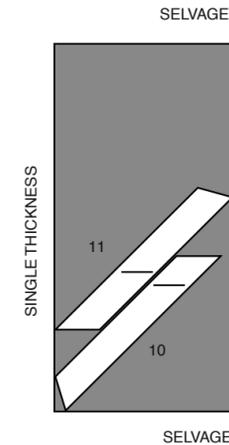


KONTRAST 2 (BINDEBAND)

SCHNITT-TEILLE 10 11

45" (115CM)*

AG



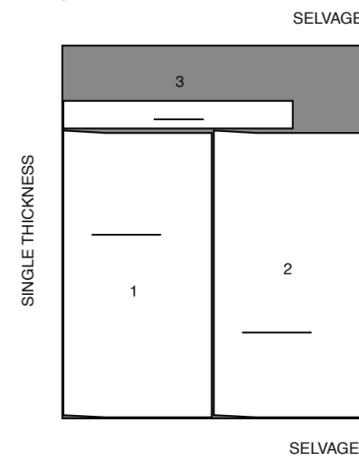
ROCK A MODELL

SCHNITT-TEILLE 1 2 3

45" (115CM)*,

60" (150CM)*

AG

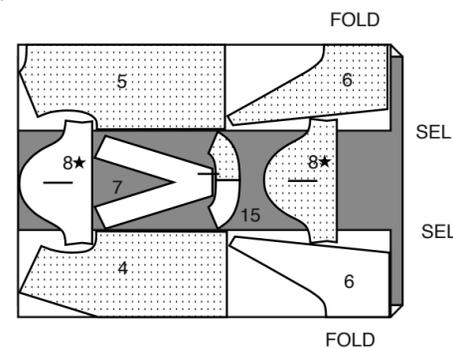


MODELL A,B ÜBERBLUSE

SCHNITT-TEILLE 4 5 6 7 8 15

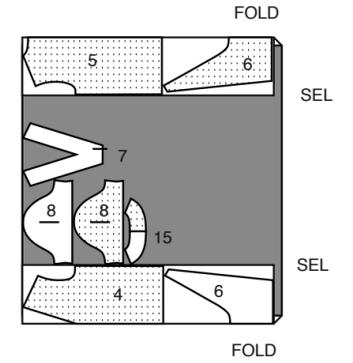
45" (115CM)*

AG



60" (150CM)*

AG

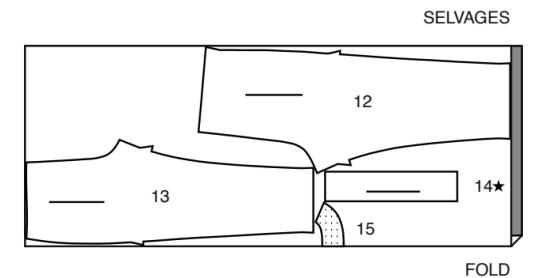


MODELL B LANGE HOSE

SCHNITT-TEILLE 12 13 14 15

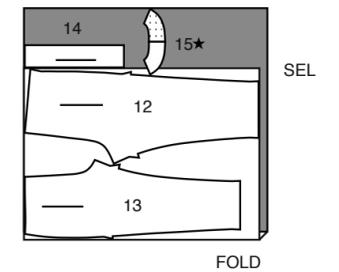
45" (115CM)* AG

EINES VON TEIL 14 ZUSCHNEIDEN



60" (150CM)*

AG

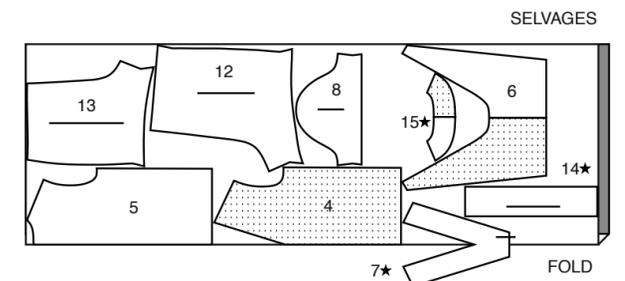


MODELL C ÜBERBLUSE UND SHORTS

SCHNITT-TEILLE 4 5 6 7 8 12 13 14 15

45" (115CM)*

AG



60" (150CM)*

AG

